

VON SONNTAG ZU SONNTAG

**ACHIM
SCHIFFER**



Nach fast zwei Jahrzehnten in der Geschäftsführung des Krankenhauses Düren wird Dr. Gereon Blum im Herbst 2021 aus der Klinikleitung ausscheiden. Der 57-jährige Mediziner teilte dem Aufsichtsrat des kommunalen Krankenhauses jetzt mit, dass er seinen bis zum 31. Oktober des kommenden Jahres laufenden Vertrag nicht verlängern möchte. Er habe diese Entscheidung aus persönlichen Gründen getroffen, sagte Dr. Blum: „In meiner Lebensplanung gab es immer die Option, noch einmal medizinisch tätig zu werden. Nach reiflicher Überlegung habe ich entschieden, dass dafür im kommenden Jahr der richtige Zeitpunkt ist“.

Der Name Dr. Gereon Blum ist seit langen Jahren eng mit dem Krankenhaus Düren verbunden. Vor seinem Einstieg in die Klinikleitung war er bereits elf Jahre als Anästhesist, Notfall- und Schmerzmediziner in der Klinik von Stadt und Kreis Düren tätig. 2002 wurde er stellvertretender Geschäftsführer, 2011 übernahm er die alleinige Geschäftsführung. Seit November 2019 leitet er das Krankenhaus Düren gemeinsam mit Diplom-Wirtschaftsjuristin Kathleen Büttner-Hoigt.

Dass die Bekanntgabe seiner Entscheidung in zeitlichem Zusammenhang mit einer medialen Debatte über die wirtschaftliche Situation des Krankenhauses steht, bedauert Dr. Blum sehr. „Es könnte dadurch der Eindruck

entstehen, als sei dies der Auslöser für meine Entscheidung. Das Gegenteil ist der Fall“, betont der Geschäftsführer. Die besonderen Herausforderungen der zurückliegenden Jahre hätten dazu geführt, dass er seine persönlichen Entscheidungen weiter nach hinten verschoben habe. „Mir war und ist es wichtig, das Krankenhaus gut und sicher für die Zukunft aufzustellen. Dafür fühle ich mich persönlich verantwortlich“, sagt Dr. Blum. Er sei daher sehr froh darüber, dass mit Unterstützung der Gesellschafter Stadt und Kreis Düren sehr gute strategische Entscheidungen für eine erfolgreiche Zukunft des Krankenhauses getroffen wurden. Und er freue sich darauf, in den kommenden 13 Monaten noch mit voller Energie daran mitzuwirken, die konkreten Vorhaben auf den Weg zu bringen.